

Amerikaner könnten Goldfans werden



Wohin geht der Goldpreis? Bei dieser Frage landen Marktexperten schnell bei China als Argument. Doch auch die USA bieten enormes Nachfragepotenzial.

Geopolitische Unsicherheiten rund um den Globus, hinzu kommt eine aufflammende Inflation. Bisher haben die Sparer in den USA diesen Bedrohungen die kalte Schulter gezeigt. Tatsächlich verschuldeten sich die US-Bürger auch lieber als andernorts auf der Erde. Doch Corona hat diesem Trend ein Ende gesetzt. Auch die Sparrate bei den Amerikanern ging 2020 in einen Bereich von bis zu 35 Prozent. Von diesem hohen Niveau ist die Sparrate der US-Bürger natürlich wieder stark zurückgekommen. Aber auch heute noch beträgt sie mit nahezu zehn Prozent mehr als der Durchschnitt der vergangenen 40 Jahre.

Damit sind auch die Sparkonten der Amerikaner weiterhin gut gefüllt. Dies wiederum bedeutet, dass die US-Sparer heute mehr zu verlieren haben als früher. Zwar sind Sparkonten in den USA durch die Federal Deposit Insurance Corporation (FDIC) bis 250.000 Dollar besichert. Doch darüber hinaus gehen die Amerikaner ins Risiko, wenn es zu einem Bankenkollaps kommen sollte. Das wird den Sparern früher oder später bewusst werden. Wohl sogar eher früher, da sie ja bei ihren Sparguthaben jetzt schon Kaufkraft verlieren. Derzeit müssten die Amerikaner je 100.000 Dollar Sparguthaben 3.977 Dollar an Zinseinkommen erhalten, um die Inflation auszugleichen. Bekommen tun sie dagegen jedoch nur 70 Dollar.

Sobald dies in die Köpfe kommt, werden Auswege gesucht werden. Einige US-Sparer werden in risikoreichere Anlagen gehen, um Rendite abzuschöpfen. Andere, vor allem die, die mehr als 250.000 Dollar besitzen, dürften nun auch mehr auf Edelmetalle schauen. Es ist durchaus denkbar, dass in den nächsten Monaten und Jahren eine vermehrte Goldnachfrage aus den USA kommen wird. Ob dies Münzen und Barren oder ETFs betrifft dürfte zweitrangig sein. Denn dem Goldpreis wird dies guttun.

Sollte auch ein Teil in die Aktien von Unternehmen mit Goldprojekten gehen, könnten diese zweifach profitieren: zum einen über den Hebel auf den Goldpreis und zum anderen von der erhöhten Nachfrage nach ihren Aktien direkt. Wer den Amerikanern zuvorkommen will, kann schon jetzt spekulativ auf Goldaktien setzen. Fundamental gute Unternehmen mit aussichtsreichen Goldprojekten sind Gold Terra Resource und Gran Colombia Gold.

Gold Terra Resource - <https://www.youtube.com/watch?v=qb84jKh6DTc> - kann sich über sehr gute Bohrerergebnisse auf seinem Yellowknife City Goldprojekt in den Northwest Territories im Yellowknife-Grünsteingürtel freuen.

Gran Colombia Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=rrb3roH3mbA> - ist bereits erfolgreicher Produzent. Dessen Segovia-Mine in Kolumbien bringt Gold und Silber hervor. Weitere Projekte stehen auf dem Schirm des Unternehmens.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Gran Colombia Gold (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/gran-colombia-gold-corp/> -) und Gold Terra Resource (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/gold-terra-resource-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.